



**Qualitätsmanagement**  
zertifiziert nach **DIN EN ISO 9001**  
zugelassener **Träger nach AZAV**



*Zugelassene Maßnahme zur  
Aktivierung und beruflichen  
Eingliederung*

*Dauer:* bis zu 6 Monate

*Beginn:* jederzeit nach Vereinbarung

*Teilnahmevoraussetzung:*

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)  
des Jobcenters oder der Bundesagentur für Arbeit

*gemäß § 45 SGB III bzw. § 16 Abs. 1 SGB II  
i. V. m. § 45 SGB III*

Es sind nicht die  
äußeren Umstände, die das  
Leben verändern, **sondern**  
**die inneren Veränderungen,**  
**die sich im Leben äußern.**

- Wilma Thomalla -

*Gesellschaft für medizinische  
und berufliche Rehabilitation*

*Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für  
Ihr persönliches Informationsgespräch.  
Kostenlos und unverbindlich!*

*Ihre Ansprechpartnerin*

**Elke Richter** (Teamleiterin)  
Telefon +49 (0) 351 / 3 11 08 66  
E-Mail richter@reha-aktiv.de

**REHAaktiv darr GmbH**  
Löschstr. 16  
01309 Dresden

Tel. +49 (0) 351 / 3 11 08 66  
Fax +49 (0) 351 / 3 10 47 41  
Web [www.reha-aktiv.de](http://www.reha-aktiv.de)

*Ihr Weg zu uns:*

**Haltestelle Augsburger Straße**

🚊 **Straßenbahnen** 6 und 12

🚌 **Buslinien** 62 und 305

**Haltestelle Basewitzer Straße/Fetscherstraße**

🚊 **Straßenbahnen** 6 und 12

🚌 **Buslinien** 62, 64 und 305

**S · O · V · I**

**S**TABILISIERUNG

**O**RIENTIERUNG

**V**ERMITTLUNG

**I**NTEGRATION



## Ziele unserer Maßnahme:

- Förderung der Ressourcen und Kompetenzen der Teilnehmer
- Verbesserung der physischen und psychischen Belastbarkeit
- Entwicklung einer beruflichen Perspektive
- Dauerhafte Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit
- Integration in eine versicherungspflichtige Tätigkeit auf dem ersten Arbeitsmarkt

### *Für wen ist die Maßnahme geeignet?*

**SOVI** richtet sich an alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, die sich eine gezielte Unterstützung bei der beruflichen Eingliederung wünschen.



*Je nach individuellem Unterstützungsbedarf bieten wir folgende Module an:*

### *gemäß § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III*

- 1 Situationsanalyse** (Ermittlung der Fähigkeiten, Kompetenzen, Ableitung des individuellen Förderbedarfs)
- 2 Selbstmarketing** (individuelle Bewerbungsstrategie, Stärkung der Eigeninitiative, Assessmentübungen)
- 3 Soziale Kompetenzen** (Seminare und Trainings zur Stärkung berufsrelevanter sozialer Kompetenzen)
- 4 Stabilisierung der Leistungsfähigkeit** (u. a. Selbstreflexion, Entspannungstraining, kognitives Training, Achtsamkeit, Zeitmanagement)
- 5 Individuelle Unterstützungsangebote** (bspw. Unterstützung bei konkreten Problemlagen, Vernetzung mit weiterführenden Hilfsangeboten)
- 6 Berufliche Orientierung** (u. a. Vermittlung berufskundlicher Informationen, Interessenabklärung, berufliches Querdenken, Betriebskontakte)
- 7 Hilfen zur Entscheidungsfindung bei Perspektivwechsel** (u. a. Stärkung des Selbstvertrauen, Interessen- und Eignungsabgleich, Erprobung der Belastbarkeit unter Realbedingungen)

### *gemäß § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 SGB III*

- 8 Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme** (Motivationserhaltung, Konfliktintervention, Unterstützung bei der Einhaltung arbeitsvertraglicher Pflichten und Vereinbarkeit Familie mit Arbeit, Erhaltung gesundheitlicher Arbeitsfähigkeit)

*In den Modulen 3 bis 7 sind Trainingsanteile/Orientierungshilfen beim Arbeitgeber möglich.*

## Was möchte ich erreichen?

Ich will arbeiten und weiß, dass ich es kann.

Ich habe ein berufliches Ziel.

Arbeit und gesundheitliche Beeinträchtigung müssen sich nicht ausschließen.

Ich möchte mich sicher fühlen bei weiteren Schritten.

Mein Leben soll wieder einen Sinn bekommen.

